

# Mehr Kunden, aber auch mehr Schäden für VLV

**Vorarlberger Landesversicherung hat heuer über 51 Millionen für Schäden ausbezahlt.**

**ANDREAS SCALET**

E-Mail: andreas.scalet

@vn.at

Telefon: 05572/501-862

**BREGENZ.** Einfach war das vergangene Jahr für die VLV nicht. Doch man habe sich ordentlich ins Zeug gelegt und kann deshalb zufrieden zurückschauen, sind sich die beiden Vorstände der Vorarlberger Landesversicherung, Robert Sturn und Klaus Himmelreich, einig. Als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit gehört die VLV ihren Kunden. Sie sind zugleich Mitglieder und Teilhaber der VLV. Der erwirtschaftete Überschuss kommt nur ihnen zugute. Heuer hat sich die Zahl der Miteigentümer auf 96.029 erhöht, die Verträge sind um 6688 auf 339.634 gewachsen.

## Hohe Aufwendungen

Gewachsen sind im vergangenen Jahr auch die Aufwendungen für Fälle in der Schadens- und Unfallversi-



**Robert Sturn und Klaus Himmelreich konnten 2016 neue Kunden gewinnen und betreuen sie gut, wie die Recommender-Auszeichnung zeigt.**

cherung: An Kunden wurden in dieser Sparte 51,2 Millionen Euro (2015: 40,9 Millionen Euro) ausbezahlt, rund zehn Millionen mehr als im Jahr

## VLV in Zahlen

- » **Gesamtbeiträge:** 92,2 Mill. Euro (+3,3%), Lebensversicherung - 0,3, Schaden Unfall + 4,5 %
- » **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT):** 3,4 Mill. Euro
- » **Eigenmittel:** 71,4 Mill. Euro
- » **Kunden:** 96.029 (+1823)
- » **Verträge insgesamt:** 339.634

2015. Und das, obwohl keine Naturkatastrophen oder andere außergewöhnlichen Ereignisse registriert wurden. Abgefedert wurden die Aufwendungen durch Rückversicherer, so Sturn im VN-Gespräch. Wichtig sei jedoch, dass man den Kunden schnell und unbürokratisch Hilfe leisten könne.

Im vergangenen Jahr sind auch die Kosten wieder gestiegen, unter anderem wegen neuer regulatorischer Vorschriften, auch die Digitalisierung kostet. Außerdem

werken nun vier Mathematiker im Solde der regionalen Versicherung, die gewährleisten, dass die international geforderten Rahmenbedingungen stimmen. Erfreulich auf die Beratungsqualität und die Rekrutierung neuer Mitarbeiter habe sich die Entscheidung ausgewirkt, Berater nicht auf Provisionsbasis anzustellen, sondern ihnen ein Fixgehalt zu bezahlen, berichten Himmelreich und Sturn. Dies und die Tatsache, dass die VLV die einzige Vorarlberger Versicherung in der Branche ist, sei für viele Kunden ausschlaggebend, sich vorarlbergerisch zu versichern. Und natürlich auch die Tatsache, dass der Service besonders gut ist, wie die Auszeichnung mit dem Recommenderpreis 2017 zeigt. Der in der Branche sehr begehrte Preis wird für „sehr gute Kundenorientierung“ vergeben.

## Schwerpunkt KMU

Ein aktueller Schwerpunkt im heurigen Geschäftsjahr ist die Betreuung der kleinen und mittleren Unternehmen, was auch durch die Unterstützung des VN-KMU-Preises dokumentiert wird.